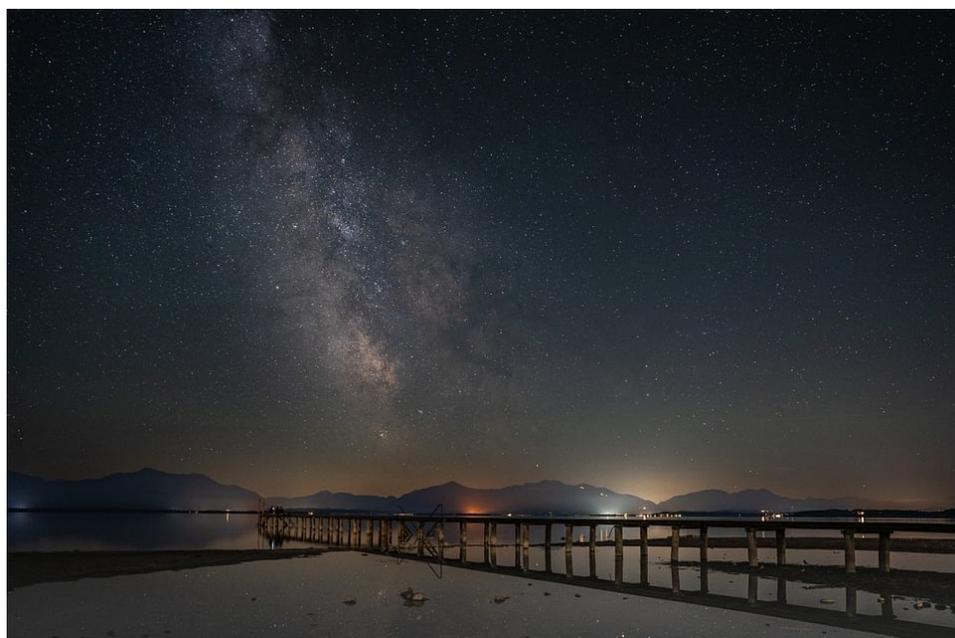


„Kostenlose Hilfe für Teilhabe: ALFA-Mobil in Berlin-Hohenschönhausen“

Entdecken Sie das ALFA-Mobil am 9. September 2024 in Berlin-Hohenschönhausen! Kostenlose Hilfsangebote für Menschen mit Lese- und Schreibschwäche, persönliche Beratung und motivierende Geschichten von Betroffenen.

Informieren Sie sich über Grundbildungskurse und verbessern Sie Ihr Selbstvertrauen. Besuchen Sie uns vor dem Linden-Center!



Leseförderung in Berlin: ALFA-Mobil unterstützt Betroffene

Am **Montag, dem 9. September 2024, von 11 bis 15 Uhr** wird das ALFA-Mobil des Bundesverbandes Alphabetisierung und Grundbildung e.V. (BVAG) am Prerower Platz 1, vor dem Linden-Center in 13051 Berlin-Hohenschönhausen stationiert sein. Dieses mobile Beratungsangebot bietet eine wichtige Unterstützung für Erwachsene mit Lese- und Schreibschwäche.

Analphabetismus betrifft viele Menschen in Deutschland, nicht nur im Bezirk Lichtenberg. Die Alltagsherausforderungen, wie Zeitungen zu lesen, Notizen für die Kinder zu schreiben oder E-Mails im Büro zu versenden, stellen für viele eine erhebliche Hürde dar. Die Wichtigkeit dieser Initiative zeigt sich in der hohen Akzeptanz der Hilfsangebote, die im Rahmen der Kampagne „Besser lesen und schreiben macht stolz“ bereitgestellt werden.

Die Mitarbeiter des ALFA-Mobils informieren darüber hinaus über die Ursachen und Folgen von Analphabetismus in Deutschland. Die Anlaufstelle wird durch die Zusammenarbeit mit lokalen Organisationen, wie dem Alpha-Bündnis Lichtenberg und der Margarete-Steffin-Volkshochschule, verstärkt. Diese Einrichtungen bieten spezielle Grundbildungskurse an, die darauf abzielen, das Lesen und Schreiben zu erlernen und die Selbstsicherheit der Teilnehmenden zu fördern.

Ein besonders wertvoller Aspekt der Kampagne ist die Einbindung von (ehemaligen) Betroffenen. Beispielsweise begleitet Lernbotschafterin Tina Fidan die ALFA-Mobil-Aktion. Durch das Teilen ihrer persönlichen Geschichte ermutigt sie andere, ähnliche Herausforderungen zu überwinden und einen Kurs zu besuchen. Dies schafft eine Atmosphäre des Vertrauens und der Motivation, die für den Lernprozess von entscheidender Bedeutung ist.

Die Zeichnung einer breiten Öffentlichkeit auf das Thema Analphabetismus hat nicht nur für die einzelnen Betroffenen große Bedeutung, sondern auch für die gesamte Gesellschaft. Bildung ist eine essentielle Grundlage für die soziale Teilnahme und Integration. Das Projekt wird dabei vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert und zeigt somit, dass der Zugang zu Bildung eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe ist.

Insgesamt zeigt die Aktion des ALFA-Mobils, wie wichtig es ist, Maßnahmen zur Bekämpfung von Lese- und Schreibschwäche in den Mittelpunkt zu stellen. Solche Programme tragen nicht nur

zur individuellen Verbesserung bei, sondern helfen auch, unser gemeinsames gesellschaftliches Bewusstsein für die Bedeutung von Bildung zu schärfen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de